Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 96 (1970)

Heft: 23

Illustration: Wer viel fernsieht, blickt selten weit...

Autor: Zäch, R.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 25.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

GEREMIAS GAMMERMEIER



Liide mached eim ernscht

Was ich körperlich mues duremache das erfühled nu

Wo us eigener Erfahrig wüssed was es gheißt mit Quale läbe,

Sit am elfte n Augschte nünzähachzäh tuen ich Luschtbarkeite miide

Wil ich sit em Drüü vo säbem warme Tag a Hüenerauge liide.

O diese Vitamine!

Unser Jüngster revoltiert gegen das viele gesunde Salatessen beim Mittagstisch.

«Ich überchume jetz de e Gsundheitsvergiftig!» ruft er empört aus.

Konsequenztraining

Eine Illustrierte brachte das Bild eines Schildchens, das der Reporter über einem Türgriff in der Zürcher Altstadt entdeckt und photographiert hatte. Was er gar nicht hätte tun dürfen. Denn auf dem Schild steht schlicht (Alles verboten»! Also auch das Photographieren ...

Heiri und Xaveri

kehren mitten in der Nacht mit Schlagseite nach Hause zurück und singen aus voller Kehle: «Guter Mond, du gehst so stille ...» Da merkt Heiri, daß ihnen sich von hinten ein Polizist nähert und das Büchlein zückt. Geistesgegenwärtig faßt er den Xaveri fest am Arm und ruft ihm laut zu: «Es isch nim-



me wit, Herr Landammä, nur no äs paar hundert Meter und Sie sind deheim!» Der Erfolg ist durch-schlagend. Der Hüter des Gesetzes gibt seine Verfolgung auf.

Dies und das

Dies gelesen (in der Besprechung eines modernen Romans): «Vielleicht muß ein ernsthafter Autor durch solche Bemühungen hindurch, um zur Sprache zu gelan-

Und das gedacht: Vielleicht. Aber warum muß der Leser?

